

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 45/46 (1905)
Heft: 18

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hauptaussteller von vollständigen Motorwagen und eine grosse Anzahl Aussteller von Bestandteilen für die Fabrikation und die Ausrüstung von Automobilen Platz gefunden. Charakteristisch ist es, dass von den fertige Fahrzeuge ausstellenden Firmen die der Ostschweiz Wagen für Omnibusbetrieb und zum Lastentransport, jene aus der Westschweiz dagegen solche für Sportzwecke vorführten. Zu den ersten zählen die Firmen *Eug. Soller* in Basel, *J. Wyss*, «Berna» in Olten, *F. Martini & Cie.*, A.-G. in Frauenfeld, Automobilfabrik «Orion» in Zürich und die Motorwagenfabrik «Excelsior» in Zürich, zu den letztern die Firma *Dufaux Frères* in Genf, die *Société neuchâteloise d'automobiles* in Boudry, die *Compagnie de l'industrie électrique et mécanique* in Genf, die Firma *Picker-Mocard & Cie.* in Genf und die *Société anonyme de constructions mécaniques* in Genf. Unter den Ausstellungen von Bestandteilen werden namentlich die Feingussarbeiten von *Gebrüder Sulzer* in Winterthur, der Aluminiumguss von *Bürgin & Cie.* in Schaffhausen und die Akkumulatorenbatterien nach amerikanischem System der *Akkumulatorenfabrik Oerlikon* hervorgehoben.

Die Drahtseilbahn von Samaden auf den Piz Ot, für die die Unternehmer Froté & Westermann in Zürich im Verein mit Ingenieur A. Köchlin in Samaden eine Konzession nachgesucht haben, soll den Höhenunterschied von 1495 m in zwei getrennten Sektionen überwinden. Der erste Teil, Samaden-Padella, mit 735 m Höhenunterschied, wird 2170 m lang und erhält zwei Kurven mit je 500 m Radius. Von der Umsteige-Station Padella führt der zweite, 2752 m lange Teil in gerader Linie zu der 760 m höhern, 30 m unter dem Gipfel des Piz Ot gelegenen oberen Station. Die elektrisch betätigten Antriebsvorrichtungen liegen je am oberen Ende der beiden Teile auf den Stationen Padella und Piz Ot. Es sind Wagen mit Raum für je 50 bis 60 Personen vorgesehen. Die Gesamtanlagekosten werden zu 1700 000 Fr. veranschlagt.

Das Haus zum „Hohen Hafen“ in Konstanz am Obermarkt soll einen seiner geschichtlichen Bedeutung entsprechenden Bildschmuck erhalten. Professor von Häberlin in Stuttgart, der mit der Aufgabe betraut wurde, beabsichtigt ausser allegorischen Figuren, Familienwappen u. a. m. vor allem die Szene der Belehnung des Burggrafen Friedrich von Nürnberg mit der Mark Brandenburg durch Kaiser Sigismund darzustellen, die 1417 während der Konzilszeit eben vor dem Hause zum «Hohen Hafen» stattfand.

Brand des polytechnischen Museums in Moskau. Das polytechnische Museum in Moskau ist Sonntag den 30. April, morgens von einer Feuersbrunst heimgesucht worden, die im vierten Stock ausbrach, die Architekturabteilung zerstörte und die mit kostbaren Apparaten ausgestattete Physikabteilung, die Bibliothek und die landschaftliche Abteilung stark beschädigte.

Die XXXIV. Abgeordneten-Versammlung des Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieur-Vereine findet in den Tagen vom 24. bis 27. August in Heilbronn statt. Der 25. August ist für die Verhandlungen bestimmt, am 26. soll ein Ausflug nach Wimpfen a. Neckar, und am 28. ein solcher nach Weinsberg, Schloss Comburg und Schwäbisch Hall stattfinden.

Rüttigruppe für das Bundeshaus. (S. 180). Das Preisgericht für die Beurteilung der Modelle zu einer Rüttigruppe, das seine Zusammenkunft auf den 1. und 2. Mai verschoben hatte, hat, wie in den Tagesblättern berichtet wird, keines der vorliegenden Projekte zur Ausführung geeignet gefunden, wird aber dem Bundesrat Vorschläge über das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit unterbreiten.

Betreffend Vergebung von staatlichen Arbeiten und Lieferungen im Kanton Zürich ist eine neue, vom 20. April 1905 datierte Verordnung erschienen, die mit dem 1. Juli 1905 in Kraft tritt, an Stelle der bisher gültigen Bestimmungen des V. Abschnittes der Verordnung über den Strassen-, Wasser- und Hochbaudienst vom 6. Juni 1896.

Kanalisation von Interlaken. Die Einwohnergemeinde Interlaken genehmigte das Projekt der Kanalisation nach den Plänen des Herrn Bauinspektor Nüesch mit einem Kostenvoranschlag von 373 000 Fr. Mit den Arbeiten soll im Herbst begonnen werden.

Vom Universitätsgebäude in Bern. In der Nische, die den Mittelbau der Hauptfassade des Universitätsgebäudes zu Bern abschliesst, ist soeben die von Bildhauer Lanz in Paris geschaffene Statue der Wissenschaft in weißem Marmor aufgestellt worden.

Die neue Eisenbahnbrücke bei Brugg, über die wir bereits in Band XLII, Seite 38 und 272 berichtet haben, ist am 29. April kollaudiert worden.

Berichtigung.

Reconstruction de l'usine Pernod fils à Pontarlier.

Nous regrettons d'avoir à rectifier une grossière erreur de clichage qui s'est produite dans la coupe en long de cette usine que nous avons publiée page 183 N° du 15 avril dernier, erreur qu'auront sans doute rectifié d'eux-mêmes la plupart de nos lecteurs.

Les sols des ateliers et de la distillerie sont disposés au même niveau et non pas à niveaux différents comme l'indique la coupe — la partie gauche du dessin doit donc être descendue de toute la hauteur des caves. (Voir au surplus la façade sud reproduite au-dessus de la coupe, même page 183).

A. R.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER, DR. C. H. BAER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Besichtigung der Bauarbeiten im Rickentunnel.
Sonntag den 21. Mai 1905.

Abfahrt ab Station Stadelhofen: 7.23 Uhr.

Eingeführte Gäste und auswärtige Kollegen sind willkommen; dieselben wollen sich bis zum 16. Mai beim Vereinspräsidenten, Herrn Strassenbahndirektor A. Bertschinger, anmelden.

Zürich, den 2. Mai 1905.

Der Vorstand.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
7. Mai	H. Högger, Gemeindeammann	Kressibuch (Thurgau)	Erstellung einer neuen Schweinestallung mit Käsespeicher in Hatzwil.
7. "	G. Hallauer, Baureferent	Wilchingen (Schaffh.)	Renovation der Kirche und des Turmes in Wilchingen.
8. "	J. Schäublin, Präz. d. Wasserv.	Gelterkinden (Basell.)	Ausführung der Quellfassungen in Rothenfluh.
8. "	Albert Rimli, Architekt	Frauenfeld	Alle Bauarbeiten zur Erweiterung einer Schifffistickerei in Aadorf.
8. "	Eidg. Baubureau	Thun (Bern)	Sämtliche Bauarbeiten für die Erstellung eines Werkstatt- und Magazingebäudes der eidg. Munitionsfabrik in Thun.
10. "	Rheinbaubureau	Rorschach (St. Gallen)	Schreinerarbeiten für die drei Turbinenanlagen am rheintalischen Binnenkanal bei Montlingen, Oberriet und Lienz.
10. "	Joh. Blaser, Grossrat	Oberthal (Bern)	Strassenkorrektion (Neubau) vom Niederberg nach Häuslenbach.
10. "	Dr. Heuberger, Fürsprech	Aarau	Erstellung einer Filteranlage der Wasserversorgung Mellingen (Voranschlag 780 Fr.).
10. "	Friedensrichter Meier	Berlingen (Thurgau)	Alle Bauarbeiten zur Renovation des Rathauses in Berlingen.
12. "	T. Scherrer, Architekt	Kreuzlingen (Thurgau)	Alle Bauarbeiten zu einem Fabrik-Neubau in Steckborn.
12. "	Baubureau des Hadwig-Schulhauses	St. Gallen, Notkerstrasse 25	Erd-, Maurer-, Hartsteinhauerarbeiten (Granit, Lägern-, Laufener- oder gleichwertiges Material), Sand- oder Tuffsteinhauer-, Asphalt- und Isolierungsarbeiten, massive Deckenkonstruktionen, Führungen zum Neubau des Hadwig-Schulhauses.
15. "	A. Schenker, Architekt	Aarau	Bauarbeiten für ein Spritzenhaus mit Wohnung in Schöftland.
15. "	J. C. Waldmeier, Aktuar	Hellikon (Aargau)	Erstellung der Umfassungsmauer um die römisch-katholische Kirche in Wegenstetten.
20. "	J. Burger, zum «Bären»	Rupperswil (Aargau)	Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Gipser-, Zimmer-, Dachdeckér- und Spenglerrarbeiten sowie Eisenlieferung für das Schul- und Gemeindehaus in Rupperswil.
25. "	Bahningenieur der S. B. B.	Delsberg (Bern)	Anbau an das Aufnahmegeräte und Änderungen am bestehenden Gebäude, Erstellung eines Dienstgebäudes und eines Abortgebäudes auf Station Glovelier.
25. "	Kreis II	Rorschach'berg (St. G.)	Bau der Strasse Goldach-Buchen (8,3 km). Kostenvoranschlag etwa 82 000 Fr.
30. "	Gemeinderatskanzlei	Lausanne	Lieferung und Aufstellung der Eisenkonstruktion für die Brücken auf der Strasse von Bex nach Massongex und über den Avençon bei Bex.
31. "	Zentralbureau der S. B. B.	Bern	Vermessung der Gemeinde Spiez, Amtsbezirk Niedersimmenthal (1480 ha, 4184 Parzellen und 1061 Gebäude).
10. Juni	Kant. Vermessungsbureau	Zürich, untere Zäune 2	Erstellung einer Warmwasserheizung im botanischen Garten in Zürich.